

**SCHMERZTHERAPIE**

Alle Patienten bekommen nach ihrer Operation eine effektive und auf aktuellen Standards basierende Schmerztherapie. Das Ziel der Schmerztherapie nach der Operation ist, dass die Schmerzen zumindest in einem sogenannten »Erträglichkeitsbereich« liegen. Dieses Ziel wird durch eine individuell abgestimmte medikamentöse Behandlung, patientenkontrollierte Therapieverfahren und durch Verwendung von Regionalanästhesien, sog. Schmerzkathetern, erreicht. Für besondere Fragestellungen stehen in der Schmerzbehandlung spezialisierte Fachärzte bereit.

**FREMDBLUTSPARENDE MASSNAHMEN**

Der zurückhaltende Gebrauch von Fremdblutkonserven ist uns ein wichtiges Anliegen. Hierzu wird neben der angebotenen Eigenblutspende vor allem die maschinelle Autotransfusion genutzt. Bei dieser Technik wird das aus dem Operationsgebiet austretende Blut aufgefangen. Nach einer Aufbereitung werden die eigenen roten Blutzellen dem Patienten zurückgegeben.

Wir möchten, dass Sie sich bei uns sicher fühlen. Haben Sie weitere Fragen zum Ablauf der Anästhesie? Dann sprechen Sie uns gerne an.

Ihre Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin im HEH

Prof. Dr. med. Christoph Wiese, MHBA  
Facharzt für Anästhesiologie, Intensiv-, Schmerz-,  
Notfall- und Palliativmedizin



**KLINIK FÜR ANÄSTHESIOLOGIE UND INTENSIVMEDIZIN**  
**HERZOGIN ELISABETH HOSPITAL**  
**LEIPZIGER STRASSE 24**  
**38124 BRAUNSCHWEIG**

**CHEFARTZ:**

Prof. Dr. med. Christoph Wiese, MHBA  
Facharzt für Anästhesiologie, Intensiv-, Schmerz-,  
Notfall- und Palliativmedizin  
E-Mail: c.wiese@heh-bs.de

**SEKRETARIAT UND SCHMERZAMBULANZ:**

Tanja Roloff/Susanne Greupner  
Fon: 0531.699-2601  
Fax: 0531.699-2693  
E-Mail: SekAna@heh-bs.de

Wir sind auch über das Internet unter [www.heh-bs.de](http://www.heh-bs.de)  
zu erreichen.

# Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin



**Sichere Betreuung  
vor, während und nach  
der Operation**

www.robertkiiprydesigner.de

**HEH** HERZOGIN ELISABETH  
HOSPITAL

IHRE GESUNDHEIT IN BESTEN HÄNDEN

**HEH** HERZOGIN ELISABETH  
HOSPITAL

IHRE GESUNDHEIT IN BESTEN HÄNDEN



**SEHR GEEHRTE PATIENTIN, SEHR GEEHRTER PATIENT,**

wenn Sie kurz vor einer Operation stehen, haben Sie sicherlich auch viele Fragen zum Ablauf einer Anästhesie. Mit unserem erfahrenen Team aus Fachärzten und Pflegekräften um Chefarzt PD Dr. med. Christoph Wiese garantieren wir Ihnen die hervorragende Kompetenz für eine sichere und schonende Betreuung vor, während und nach Ihrer Operation.

In unserer Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin des HEH führen wir pro Jahr ca. 8.000 Allgemein- und Regionalanästhesien nach modernsten Standards durch.

**DIE BETREUUNG DURCH DIE SPEZIALISTEN UNSERER KLINIK UMFASST:**

- Narkosesprechstunde mit Beratung zur Auswahl des individuell geeigneten Anästhesieverfahrens
- Durchführung und Überwachung der Narkose
- Betreuung und Behandlung im Aufwachraum sowie auf der Überwachungs- und Intensivstation
- Therapie akuter und chronischer Schmerzen
- Fremdblutsparende Maßnahmen



**VOR DER OPERATION**

Die Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin bietet regelmäßig verschiedene Vollnarkosen, regionale Betäubungsverfahren und Kombinationen von beidem an. Vor jedem Eingriff macht sich der Sie behandelnde Narkosearzt ein genaues Bild von Ihrem aktuellen Gesundheitszustand und bespricht mit Ihnen das individuell beste Anästhesieverfahren für die jeweilige Operation.

Das Vorgespräch findet in der Regel im Rahmen der vorstationären Aufnahme statt. Sie haben in diesem Gespräch ausreichend Gelegenheit, alle die Narkose betreffenden Fragen mit Ihrem Anästhesisten zu klären. Bitte bringen Sie uns evtl. vorhandene Befunde, Berichte oder Briefe zu diesem Termin mit. Ein ausgefüllter Narkosefragebogen erleichtert die Besprechung.

**BETREUUNG WÄHREND DER OPERATION**

Zu den Operationsvorbereitungen gehört eine Nüchternheitsphase, über deren Dauer der Anästhesist Sie in Kenntnis setzt. Falls gewünscht, erhalten Sie kurz vor der geplanten Operation eine Beruhigungstablette.



Bei Ankunft im Operationsbereich nehmen wir Sie durch das Anästhesiepflegepersonal in Empfang. Die Narkosevorbereitungen beginnen mit dem Anlegen des EKG, einer Infusion und der Messung des Blutdrucks. Im Verlauf der gesamten Operation weicht der Narkosearzt nicht von Ihrer Seite. Er überwacht die ausreichende Wirkung der Narkosemittel und Ihre Körperfunktionen wie Atmung, Herz-/Kreislauf und Temperatur.

**BETREUUNG NACH DER OPERATION**

Im Anschluss an die Operation wird diese Überwachung im Aufwachraum für ca. eine Stunde fortgesetzt. Zusätzlich wird von uns die Beobachtung des Operationsfeldes, die Schmerzbehandlung und die Therapie seltener unerwünschter Begleiterscheinungen, wie z.B. Übelkeit und Frieren, übernommen.

Sofern der individuelle Zustand oder das Operationsausmaß es erfordern, wird der Patient auf der neu eingerichteten und durch die Anästhesieabteilung geleiteten Überwachungs- und Intensivstation weiter betreut. Hier erfolgt die Behandlung sowohl der operativen als auch der internistischen Intensivpatienten in enger Zusammenarbeit mit den zuständigen Fachärzten der anderen Abteilungen. So gewährleisten die Mitarbeiter der Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin eine sichere und kompetente Betreuung auch für vorerkrankte Patienten und während komplexer operativer Eingriffe.